

Niederschrift Nummer HFA/11/005

Gremium	Sitzung am
Haupt- und Finanzausschuss	04.03.2015

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 18:10 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: 1.stellv. Bürgermeister Kay Schulte

Schriftführer: Thomas Hartl

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Frau Mareike Jander	Stadtverordnete	für ordentl. Mitglied Martina Eickhoff und stv. Mitglied Dennis Riller
Herr Dieter Mittmann	ordentl. Mitglied	
Herr Christian Pollack	ordentl. Mitglied	
Herr Bernd Schäfer	ordentl. Mitglied	
Herr Kay Schulte	ordentl. Mitglied	
Herr Thomas Semmelmann	ordentl. Mitglied	
Frau Susanne Turk	Stadtverordnete	für ordentl. Mitglied Dirk Haverkamp und stv. Mitglied Julian Deuse
Herr Volker Weirich	ordentl. Mitglied	
Herr Rüdiger Weiß	ordentl. Mitglied	

Christlich Demokratische Union

Herr Thomas Eder	ordentl. Mitglied
Herr Thomas Heinzel	ordentl. Mitglied
Frau Martina Plath	ordentl. Mitglied
Herr Marco Morten Pufke	ordentl. Mitglied

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Thomas Grziwotz	ordentl. Mitglied
Herr Hans-Joachim Wehmann	ordentl. Mitglied

Freie Demokratische Partei

Frau Angelika Lohmann-Begander	beratendes Mitglied
--------------------------------	---------------------

Entschuldigt fehlen

Herr Roland Schäfer	Bürgermeister
Herr Knut Bommer	stv. Mitglied
Herr Julian Deuse	stv. Mitglied
Frau Martina Eickhoff	ordentl. Mitglied
Herr Werner Engelhardt	ordentl. Mitglied
Herr Dirk Haverkamp	ordentl. Mitglied
Frau Brigitte Matiak	ordentl. Mitglied
Herr Dennis Riller	stv. Mitglied
Frau Fatma Uyar	stv. Mitglied

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters	Erster Beigeordneter
Herr Holger Lachmann	Beigeordneter und Kämmerer
Frau Christine Busch	Beigeordnete
Herr Thomas Hartl	Amtsleitung Zentrale Dienste
Frau Martina Bierkämper	Gleichstellungs- beauftragte
Frau Jutta Rahn	Sachgebietsleitung Personal
Frau Marion Korte-Rahn	Stv. Personalrats- vorsitzende

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Haupt- und Finanzausschuss ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Jahresrückblick Gleichstellungsstelle 2014	11/0245
2	Bericht über die Umsetzung des Frauenförderplanes der Stadt Bergkamen für das Jahr 2014	11/0277
3	Bericht über die aktuelle Situation der Beziehungen zu den Partnerstädten der Stadt Bergkamen	11/0239
4	Korruptionsprävention - jährlicher Bericht	11/0278
5	Pflegebedarfsplan Kreis Unna 2015 Entwurf – Stand: 13.02.2015	11/0272
6	Einwohnerfragestunde	
7	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:****Jahresrückblick Gleichstellungsstelle 2014
Vorlage: 11/0245**

Gleichstellungsbeauftragte Bierkämper erläutert über den schriftlich gegebenen Bericht hinaus ihre Arbeit. Sie geht auf die Themenschwerpunkte Häusliche Gewalt, Mentoring für Frauen sowie Betriebliches Wiedereingliederungsmanagement (BEB) ein.

Alle im Rat vertretenen Fraktionen bedanken sich bei der Gleichstellungsbeauftragten Bierkämper für die geleistete Arbeit.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage Drucksache Nr. 11/0245 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 2:**Bericht über die Umsetzung des Frauenförderplanes der Stadt Bergkamen für das
Jahr 2014
Vorlage: 11/0277**

Sachgebietsleiterin Personal Rahn gibt anhand einer Powerpoint-Präsentation den aktuellen Bericht über die Umsetzung des Frauenförderplanes. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage Drucksache Nr. 11/0277 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 3:

Bericht über die aktuelle Situation der Beziehungen zu den Partnerstädten der Stadt Bergkamen

Vorlage: 11/0239

Für Ersten Stellvertretenden Bürgermeister Schulte zeigt die Vorlage, dass die Stadt Bergkamen gut funktionierende Beziehungen zu den Partnerstädten pflegt.

Stadtoberverwaltungsrat Hartl gibt zu dem die Schwerpunkte für die Arbeit im Jahr 2015 bekannt.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage Drucksache Nr. 11/0239 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 4:

Korruptionsprävention - jährlicher Bericht

Vorlage: 11/0278

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Vorlage Drucksache Nr. 11/0278 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 5:**Pflegebedarfsplan Kreis Unna 2015****Entwurf – Stand: 13.02.2015****Vorlage: 11/0272**

Beigeordnete Busch ergänzt zunächst ihre Ausführungen mit dem Hinweis, dass der Kreistag über die Pflegebedarfsplanung am 10.03.2015 beraten wird. Sie stellt die aktuelle Situation bis zum Jahr 2018 im Hinblick auf Altersstruktur und Pflegebedürftigkeit vor. Für Bergkamen kann festgehalten werden, dass aufgrund der derzeitigen Versorgungsquote ein Überhang von 46 Pflegeplätzen und somit kein Bedarf an einem zusätzlichen Pflegeheim besteht. Möglich wäre aber eine Kooperation mit anderen Kommunen. Dies könnte für den Ortsteil Oberaden interessant werden, da dort bislang kein Pflegeheim besteht.

Bündnis 90/Die Grünen-Stadtverordneter Grziwotz begrüßt den Beschluss des Landes und die nun erfolgte Umsetzung des Kreises, um die unkontrollierte Zunahme an Pflegeheimen zu verhindern. Daher fragt er an, wieso das Thema im Stadtentwicklungsausschuss zum Bereich Büscherstraße trotzdem aufgegriffen wird. Weiter fragt er an, ab durch die Förderung des Quartiersmanagements die Stadt Bergkamen profitieren kann.

Beigeordnete Busch erklärt, dass aufgrund Änderungen bei den Qualitätsstandards der Pflegeheime (80 % Einzelzimmer) der Bereich für mögliche Ersatzeinrichtungen ausgewiesen ist. Die Frage des Quartiersmanagements ist für Bergkamen derzeit keine Option, da pro Kreis ein Projekt gefördert wird. Hier gibt es bereits ein Konzept der Stadt Unna, die Stadt Lünen ist kurz vor Fertigstellung.

Erster Beigeordneter Dr.-Ing. Peters ergänzt die Erläuterung zum Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung dahingehend, dass ein Zielkonzept verabschiedet werden soll, mit dem Hinweis auf die Bedarfsanerkennung durch den Kreis. Was in dem Bereich genau entstehen wird, ist derzeit noch offen. Denkbar wäre auch ein seniorengerechtes Wohnen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage Drucksache Nr. 11/0272 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme**Tagesordnungspunkt 6:****Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 7:

Anfragen und Mitteilungen

Es liegen weder Anfragen noch Mitteilungen vor.

Schulte
1. stellv. Bürgermeister

Hartl
Schriftführer